



STADTGEMEINDE RETZ

Gemeinderat-Nr. 6/2009

PROTOKOLL

der

ordentlichen Gemeinderats-Sitzung

der

Stadtgemeinde Retz

am 16.09.2009

Einberufen mit der Einladung vom 10.09.2009

Anwesende:

Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert als Vorsitzender.

Die geschäftsführenden Gemeinderäte: Stadtrat Dir. OSR Reinhold Griebler,
Stadtrat Alfred Kliegl, Stadträtin Mag. Susanne Metzger

Die Gemeinderäte: Helmut Bergmann, Johannes Graf, Johann Kurzreiter,
Manfred Ladentrog, Robert Löscher, Andreas Maier-Graf, Ingeborg Minialow,
Hermann Neubauer, Peter Schmidt, Helene Schrolmberger, Robert Schweitzer,
Peter Soucek, Harald Vyhnalek, Ernst Zeman

Entschuldigt: Bürgermeister Karl Heiling, Stadtrat Walter Fallheier, Stadtrat
Helmut Koch, die Gemeinderäte Hermann Mairinger, Martin Riemel, Josef
Stromer und Helmut Wieser.

Schriftführer: Wilhelm Lorenz

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung der Niederschrift vom 29.07.2009
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Prüfungsausschusses vom 07.09.2009
4. Liegenschaftsangelegenheiten:
 - a) Biopower GmbH., Kaufübereinkommen, Teil d. Parz. 3945, KG Altstadt Retz
 - b) Helmut u. Petra Bergmann, Wegverlegung od. Auflassung im Bereich Windmühle
 - c) Div. Kaufanträge f. Grundstück in der Windmühlgasse
 - d) Siedlungsgebiet Obernalberspitz, weitere Optionsverträge
 - e) Kaufvertrag mit Matthias Suttner-Gatterburg, Waldparzelle in Hofern
 - f) Jagdgesellschaft Retz, Mietansuchen Vorkühlkammer Gemeindeganzlei
 - g) Dr. Helmut Bornemann, Abänderung d. seinerzeitigen Gemeinderatsbeschlusses
5. Subventionen:
 - a) Kuratorium Leopold Figl-Stiftung
 - b) Fahrradmuseum Retz
 - c) Tennisclub Retz, Jugendarbeit 2009
6. Bank Austria, Zinsanpassung bei Kredit
7. NÖ Straßenbauabt. 1, Erklärung d. Haftungsübernahme
8. Zubau u. Umbau Kindergarten, Ausfinanzierung
9. Reblausexpress, Ergänzung der Resolution vom 17.06.2009
10. Retzer Land, Änderung der Gesellschafterstruktur

Nicht öffentliche Sitzung

11. Personalangelegenheiten

Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Der Vizebürgermeister beglückwünscht all jene Mandatäre, die bis zur heutigen Gemeinderatssitzung ihren Geburtstag feierten.

1.

Genehmigung der Niederschrift vom 29. 07. 2009:

Das Gemeinderatsprotokoll vom 29. 07. 2009 wird über Antrag des Vizebürgermeisters einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt.

2.

Bericht des Vizebürgermeisters:

Der Vizebürgermeister berichtet,

a) dass Ehrenbürgermeister Herbert Wemelka der Partnergemeinde Hainburg am Main Mitte August verstorben ist und beim Begräbnis eine kleine Delegation aus Retz dem Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen hat.

b) dass die Jagdgesellschaft eine Stellungnahme zu der eventuell geplanten Erweiterung des Nationalparks abgegeben hat und bringt dieses Schreiben dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis. Da derzeit noch keine konkreten Pläne bestehen ist ein Antwortschreiben derzeit nicht möglich.

3.

GR Harald Vyhnalek berichtet über die am 07. 09. 2009 durchgeführte Sitzung des Prüfungsausschusses, bei welcher auf Grund der hohen Überziehung die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages angeregt wurde.

Vizebgm. Burkert erklärt, dass es sich um keine Überziehungen handelt sondern dass die Haushaltsstellen Pensionszahlungen, Ankauf des Ford Transit, Gemeindestraßen, Mülldeponie, Instandhaltung Rathaus, Turmuhr und Puntschertzimmer, noch nicht an der richtigen Stelle verbucht sind und daher kein Nachtragsvoranschlag notwendig ist.

Wortmeldungen von StR. Mag. Susanne Metzger, GR. Helene Schrolmberger und StR. Dir. Reinhold Griebler.

4.

Liegenschaftsangelegenheiten:

a) Biopower GmbH., Kaufübereinkommen, Teil d. Parz. 3945, KG Altstadt Retz:

Die Biopower GmbH., 2853 Krumbach, Ödhöfen Au 207, hat aufgrund des in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossenen Grundabkaufes ein Übereinkommen hinsichtlich eines Teiles d. Parz. 3945, KG Retz Altstadt, im Ausmaß von 150 m² vorgelegt. Gemäß dem Gemeinderatsbeschluss sollen die 150 m² zum Preis von € 20,-/m² an die Fa. Biopower GmbH. verkauft werden.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird das Übereinkommen einstimmig beschlossen.

GR. Helmut Bergmann verlässt den Sitzungssaal.

b) Helmut u. Petra Bergmann, Wegverlegung od. Auflassung im Bereich Windmühle:

Helmut u. Petra Bergmann, Am Anger 3, haben mit Schreiben vom 31.08.2009 um die Verlegung bzw. die Auflassung des Weges südlich und westlich der Windmühle ersucht. Das Ehepaar Bergmann beabsichtigt zum 50-jährigen Bestehen des Windmühlheurigen eine Erweiterung des Heurigenlokales vorzunehmen. Die Erweiterung des Heurigenlokales um ca. 3 m wäre auf dem derzeit vorhandenen Weg geplant. Es wird deshalb ersucht, den bestehenden Weg, der sich im Besitz der Stadtgemeinde befindet, auf die Grundstücke 639 u. 644, KG Altstadt Retz zu verlegen. Sämtliche Kosten, die mit der Verlegung des Weges in Zusammenhang stehen, würden von den Antragstellern zu bezahlen sein.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird die Wegverlegung und der damit zusammenhängende Grundtausch einstimmig beschlossen.

GR. Helmut Bergmann betritt wieder den Sitzungssaal.

c) Div. Kaufanträge für Grundstück in der Windmühlgasse:

Wie bereits in den letzten Stadtrats- u. Gemeinderatssitzungen wird wiederum um den Abverkauf der Grundstücksparz.-Nr. 496/6, KG Altstadt Retz in der Windmühlgasse gelegen, ersucht. Dieses Mal gibt es zwar eine Einigung zwischen den ursprünglichen Konkurrenten Dr. Josef Aff und der Lebensgemeinschaft Mag. Katharina Sackl u. Jürgen Lang, hinzu kommt aber, dass Ilse u. Josef Szensz, Wieden 19, mit Schreiben vom 16. Juli 2009 ebenfalls um den Abverkauf dieser Fläche ersuchen.

Herrn Dr. Aff sollen daher zwei Viertel, Herrn Lang und Frau Mag. Sackl ein Viertel dieses Grundstückes und der Teil des Grundstückes auf dem der Kellereingang liegt, sowie links und rechts des Kellereinganges jeweils von 1-2 m, was auch ca. einem Viertel entspricht, sollen Herrn u. Frau Szensz, jeweils um den Preis von € 45,-- pro m², verkauft werden.

Wortmeldung von GR. Helene Schrolmberger, StR. Alfred Kliegl und GR. Robert Löscher.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird der Abverkauf wie vorgeschlagen einstimmig beschlossen.

d) Siedlungsgebiet Obernalberspitz, weitere Optionsverträge:

Das Notariat Dr. Winfried Leisser & Partner hat mit Schreiben vom 03.08.2009 weitere Optionsverträge für das Siedlungsgebiet „Obernalber Spitz“ vorgelegt. Es handelt sich um Vertragsentwürfe mit den Ehepartnern Franz u. Rita Poinstingl und Frau Susanne Rosa Bachtrog.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert werden die Optionsverträge mit einer Stimmenthaltung von GR Helene Schrolmberger, genehmigt.

e) Kaufvertrag mit Matthias Suttner-Gatterburg, Waldparzelle in Hofern:

Das Notariat Dr. Winfried Leisser & Partner hat ferner einen Kaufvertrag für den Ankauf der Waldparzelle in der KG Hofern durch Herrn Matthias Suttner-Gatterburg vorgelegt. Wie in der letzten Gemeinderatssitzung grundsätzlich beschlossen, wird die Waldparzelle-Nr. 582, KG Hofern, im Ausmaß von 6.679 m² zum beiderseits vereinbarten Kaufpreis von €3.339,50 an Herrn Suttner-Gatterburg durch die Gemeinde verkauft.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird der Abverkauf einstimmig beschlossen.

f) Jagdgesellschaft Retz, Mietansuchen Vorkühlkammer Gemeindekanzlei:

Die Jagdgesellschaft Retz hat um Verpachtung der ehemaligen Vorkühlkammer in der alten Gemeindekanzlei Am Anger in Retz auf die Dauer von 5 Jahren zum Preis von €100,-- pro Jahr angesucht.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird die Vermietung einstimmig beschlossen.

g) Dr. Helmut Bornemann, Abänderung d. seinerzeitigen Gemeinderatsbeschlusses:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.09.2008 unter Pkt. 8.3 einstimmig beschlossen, der Stiftung der Südmährischen Galerie den Kellerraum neben dem Tresorraum im Kellergeschoss des ehemaligen Sparkassengebäudes, um den monatlichen Mietpreis von €50,--, zzgl. Betriebskosten, zu vermieten. Nachdem die Stiftung erst durch das Ableben von Herrn Dr. Bornemann rechtlich entsteht, sind

derzeit keine Mittel für die Bezahlung dieser Miete vorhanden. Dr. Bornemann ersucht deshalb eine Abänderung des seinerzeitigen Gemeinderatsbeschlusses vorzunehmen. Die Mietzahlungen können erst mit dem Entstehen der Stiftung erfolgen.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird einstimmig beschlossen die Miete für den Kellerraum erst ab dem Entstehen der Stiftung einzuheben.

5.

Subventionen:

a) Kuratorium Leopold Figl-Stiftung:

Das Kuratorium der Leopold Figl-Stiftung hat wie alljährlich auch heuer um eine Subvention gebeten. Die Stiftung versucht, junge u. begabte aber sozial bedürftige Niederösterreicherinnen u. Niederösterreicher in ihrer beruflichen Aus- u. Weiterbildung zu unterstützen.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird eine Subvention in der Höhe von € 40,-- einstimmig beschlossen.

b) Fahrradmuseum Retz:

Der Verein „s`Fahrradl im Schloss“, Schlossplatz 5, hat mit Schreiben vom 17. August 2009 um eine finanzielle Unterstützung anlässlich der Jubiläumsfeier „10 Jahre Fahrradmuseum Retz“ ersucht.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird eine Subvention in der Höhe von € 1.000,-- einstimmig beschlossen.

c) Tennisclub Retz, Jugendarbeit 2009:

Der Tennisclub Retz, Pfarrer Josef Schnabl-Gasse 12, hat mit Schreiben vom 07. August 2009 einen Antrag um Subventionierung der Jugendarbeit 2009 gestellt. Insbesondere wird das Kinder- u. Jugendtraining, das Jugendturnier und die Teilnahme am Ferienspiel ins Treffen geführt.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird eine Subvention in der Höhe von € 2.000,-- einstimmig beschlossen.

6.

Bank Austria, Zinsanpassung bei Kredit:

Frau Mag. Tiefenböck als Vertreterin der Bank Austria, Unicredit Group, hat vor einigen Wochen im Stadtamt vorgesprochen und dabei angekündigt, dass der seinerzeit vereinbarte Zinssatz im Zusammenhang mit den Darlehensaufnahmen im Wasser- u. Abwasserbereich nicht zu halten ist. Sollte die Gemeinde keiner Erhöhung zustimmen, würde die Bank Austria zum nächstmöglichen Kündigungstermin die Kündigung aussprechen. Vizebürgermeister Karl Burkert erläutert, dass daraufhin Gespräche mit verschiedenen Banken geführt wurden. Insbesondere wurde mit der PSK Kontakt aufgenommen und auch ein diesbezügliches Angebot eingeholt. Die PSK bietet jedoch Konditionen an, die um die 80 Basispunkte Aufschläge bzw. bei einer Teilübernahme der Schulden von 50 Basispunkten ausgeht. Die Bank Austria hat nunmehr mit Schreiben vom 28.08.2009 ein konkretes neues Angebot vorgelegt. In diesem wird ein Aufschlag ab der nächsten Fälligkeit um 0,25 Prozentpunkte an Mehrzinsen offeriert.

Wortmeldung von GR. Peter Soucek und StR. Mag. Susanne Metzger.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird die Annahme des Angebots der Bank Austria einstimmig beschlossen.

7.

NÖ Straßenbauabteilung 1, Erklärung d. Haftungsübernahme:

Die NÖ Straßenbauabteilung 1, Hollabrunn, hat eine Erklärung vorgelegt, die durch den Gemeinderat zu beschließen wäre. Die Gemeinde hätte demnach zu erklären, dass sie die Haftung über die vom NÖ Straßendienst errichtete 14 m lange Stützmauer in der KG Unternalb übernimmt und die Stadtgemeinde auch nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen den NÖ Straßendienst für alle Schadenersatzansprüche Dritter schad- u. klaglos hält.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird die Annahme der Erklärung einstimmig beschlossen.

8.

Zubau u. Umbau Kindergarten, Ausfinanzierung:

Beim Zubau u. der Sanierung des Kindergartens in der Windmühlgasse sind gemäß der nun vorliegenden Schlussrechnung Ausgaben in der Höhe von insgesamt €411.000,- angefallen. An Einnahmen konnte aus dem Kindergartenfonds eine

Förderung von insgesamt € 204.000,-- erreicht werden. Das heißt, es verbleibt ein Betrag von € 207.000,-- der durch eine Kreditaufnahme mit einem entsprechenden Zinszuschuss seitens des Landes zu bedecken wäre. Die Zusicherung für den Zinszuschuss wurde seitens des Landes mit Schreiben vom 19. Mai 2009 bereits ausgesprochen.

Es soll die Ausschreibung eines Darlehens in der Höhe von € 210.000,--, Laufzeit 15 Jahre, erfolgen. Die Aufnahme dieses Darlehens in der Höhe von € 210.000,-- ist gemäß den Hinweisen von Herrn Kirchhofer, Abt. IVW3, Amt d. NÖ Landesregierung, bewilligungsfrei.

Wortmeldung StR. Mag. Susanne Metzger.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird die Ausschreibung des Darlehens einstimmig beschlossen.

9.

Vizebürgermeister Burkert bringt ein Schreiben von GR. Martin Riemel dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis. Es geht darum, die seinerzeitig durch den Gemeinderat beschlossene Resolution, um zwei Unterpunkte zu erweitern. Die Resolution, die die Erhaltung des Reblausexpress betrifft soll folgendermaßen erweitert werden:

a) Die Gemeinde stellt, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, zur Erhaltung und Renovierung des Streckenabschnittes Retz-Niederfladnitz in Abstimmung mit der Gemeinde Hardegg und den Mitarbeitern des Vereins „Reblausexpress“ Mitarbeiter, Maschinen und Materialien im leistbaren Rahmen zur Verfügung.

b) Die Gemeinde, kann auch Arbeiten botanischer Pflege nach erfolgter vertraglicher Abmachung an private Personen übergeben.

Ähnliche Resolutionsergänzungen sollen durch die anderen Gemeinden die an der Bahnstrecke Retz-Drosendorf liegen, ebenfalls im Gemeinderat beschlossen werden.

Wortmeldung StR. Dir. Reinhold Griebler.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird die Erweiterung der Resolution einstimmig beschlossen.

10.

Retzer Land, Änderung der Gesellschafterstruktur:

Vizebürgermeister Karl Burkert führt aus, dass bei der letzten Retzer Land-Sitzung eine Änderung der Gesellschafterstruktur angesprochen wurde. Es geht um einen Gesellschafteranteil von max. 12,5 % der derzeit keinem der Gesellschafter zugeteilt werden kann. Die Stadtgemeinde Retz soll daher diesen Maximalbetrag übernehmen, wobei dadurch für die Gemeinde keinerlei Pflichten aber auch keine Rechte entstehen, es bedeutet jedoch eine große Arbeitserleichterung bei der Aufnahme von Neumitgliedern.

Über Antrag von Vizebürgermeister KommR. Ing. Karl Burkert wird die Übernahme der Gesellschafteranteile sowie das Bovoit für die Gemeindevertreter bei Retzer Land, betreffend die Weitergabe dieser Anteile an Neumitglieder, einstimmig beschlossen.

Nicht öffentliche Sitzung

11.

Personalangelegenheiten:

Ende der Sitzung: 19.57 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: